

Typenschilder Art und Inhalt

Inhalt

1 Zweck	3
2 Gültigkeitsbereich	3
3 Haftungsausschluss	3
4 Referenzen	3
5 Einleitung	3
6 Anwendungsbereich	3
7 Typenschild Ausführungen	4
7.1 Übersicht der vorhandenen Schilder	4
7.2 Ansteuerung der diversen Einträge des Weltschildes	4
8 Typenschild „NGA“ (Weltschild)	4
8.1 Lage und Position des Weltschildes am Flanschventil.....	5
8.2 Lage und Position des Weltschildes (NGA) bei Compact Performance – Ventilen	7
8.3 Lage und Position des Weltschildes (NGA) am POSV der Type 810+820.....	7
8.4 Biegevorrichtungen bzw. Schablonen für die Weltschilder(NGA).....	8
8.5 Korrosionsschutz für Typenschilder.....	9
8.6 Schriftart und Größe der Weltschilder	10
9 Typenschilder (NGA) für SV und POSV	11
9.1 Inhaltsangabe	11
9.2 Sicherheitsventile nach TRD 721, Abschnitt 6.....	13
9.3 Sicherheitsventile nach TRD 721, Abschnitt 5.....	14
9.4 Hubbegrenzung (Bei OC J51 oder J52 und ohne OC N68 bzw. N70)	14
9.5 Ventile ohne Druckangabe (Bei OC L50 oder A77, ohne OC N68 bzw. N70)	14
9.6 Sicherheitsventile ohne ASME Zulassung (ohne OC N68 bzw. 70)	15
9.7 Typenschild für LA Supply „loosely assembled“ und PNM Supply	16
9.8 Typenschilder für SKD Kits (Option Code: A66)	16
9.9 Typenschild für Partner (Private Labeling, in Arbeit noch nicht ausführbar!) ..	16
9.10 Weltschild (NGA) für LESER LLC.....	17
9.11 Weltschild (NGA) für Option Code N73 (VR China)	17
9.12 Weltschild (NGA) für Option Code N89 (für eurasische Zollunion).....	18
9.13 Weltschild (NGA) für Option Code N31 (für US Coastguard).....	18
9.14 Weltschild (NGA) für Option Code R7J (UKCA United Kingdom)	19
10 Typenschilder für Pilot und Hauptventil von POSV	20
10.1 Typenschild für Piloten der Baureihe Type 810 und 820	20

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

10.2	Typenschild für das Hauptventil der Baureihe Type 801 und 802	21
11	Typenschilder (NGA) für Wechselventile CoV	23
11.1	Inhaltsangabe	23
11.2	Weltschild (NGA) für Option Code R7J (UKCA United Kingdom)	24
12	Weitere Kennzeichnungen.....	24
12.1	Kennzeichnung für weitere Zulassungen.....	24
12.2	Weitere Kennzeichnungen mit Schildern	25
12.3	Kennzeichnung Reparaturventile	25
12.4	Spirax Sarco BT-Prüfschild für Type 4414 und 488	26
12.5	Typenschilder für Heizmantel (Option code: H29-H32 und K31/K32)	28
12.6	Typenschilder für Zusatzbelastung.....	29
12.7	Ex-Schutz Kennzeichnung	29
12.8	Typenschild Wechselventil (Type 310, 311)	29
13	Datenbezug zu SAP.....	30
14	Ergänzende Hinweise	31
14.1	SI-Einheiten	31

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

1 Zweck

Dieser LESER Global (LGS) beschreibt Art und Inhalt der Typenschilder von Sicherheitsventilen, Wechselventilen, Zusatzbelastung, Heizmantel und Druckminderventilen.

2 Gültigkeitsbereich

Dieser LGS gilt für die alle Mitglieder des LESER Qualitätsverbunds.

3 Haftungsausschluss

LESER betreibt einen großen Aufwand, um eine aktuelle und richtige Dokumentation zur Verfügung zu stellen. Dennoch gibt die LESER GmbH & Co. KG keine Garantie, dass die vorliegenden Handlungsempfehlungen ausnahmslos richtig und fehlerfrei sind. Das Dokument ist ausschließlich für die genannte Type anzuwenden. Die LESER GmbH & Co. KG lehnt die Übernahme jeglicher Haftung sowie Verantwortung für Fehlerfreiheit und Vollständigkeit der Inhalte ab.

Die LESER GmbH & Co. KG behält sich das Recht vor Informationen, die in diesem Dokument über die Produkte der LESER GmbH & Co. KG enthalten und für die LESER Tochtergesellschaften bestimmt sind, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung abzuändern.

Die LESER GmbH & Co. KG steht dem Anwender dieses Dokuments zur Bereitstellung weiterer Informationen zur Verfügung.

4 Referenzen

LID_DE 3200.01

LID_DE 3201.04

LID_DE 1704.41

LID_DE 1704.43

5 Einleitung

Sicherheitsventile und Wechselventile werden mit Typenschildern versehen, die von den Regelwerken vorgeschriebene typenspezifische Daten enthalten. Abhängig von Ventiltyp, Zulassung und Kundenanforderung können unterschiedliche Typenschilder zum Einsatz kommen.

6 Anwendungsbereich

Diese LGS beschreibt Art und Inhalt der Typenschilder von Sicherheitsventilen und Wechselventilen. Die Bereiche p und K_{dr}/α_w für Typenschilder sind der LID_DE 3200.01 zu entnehmen. Der Datenbezug zwischen den Kennzeichnungsfeldern und SAP ist in Kapitel 13 dargestellt.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

7 Typenschild Ausführungen

Bei der Kennzeichnung mit Bauteilprüfschildern kommen folgende Ausführungen zum Einsatz:

7.1 Übersicht der vorhandenen Schilder

Nr.	Größe	Symbole (fest geätzt)						Mat.-Nr.	Verwendung	
		Breite x Höhe [mm]	LESER-Logo	CE	UV	NB	ASME Cap		Steam Air Water	(KAUF)
1	60 x 40	x	x	-	-	x	X	331.9359.0000	alle SV, POSV-Type 821, 811	A66, A77, L50, N68, N70
2	60 x 42	x	-	-	-	-	-	335.A000.0010	CoV-Type 330, 320	
3	60 x 40	-	x	-	-	x	X	331.A000.0052	Spirax-Sarco, 4414, 488	J17, N68, N70
4	58 x 15	-	-	-	-	-	-	331.7558.0000	Private Labeling, blanko Schild	J17, J73, J75, J76, N09, N10
5	58 x 15	-	-	-	-	-	-	331.7558.0000	Heizmantel, blanko Schild	M24, M29, N69
6	58 x 15	-	-	-	-	-	-	331.A000.0086	Zusatzbelastung, blanko Schild	
7	108 x 11	-	-	-	-	-	-	335.8158.0000	Schild, blanko (ehemalige WV-Type 310/311)	
8	60 x 15	x	-	-	-	-	-	331.A000.0060 (alt: 331.9959.0000)	Pilot Type 810, 820	
9	60 x 15	x	-	-	-	-	-	335.9159.0000	Hauptventil Type 801, 802	

7.2 Ansteuerung der diversen Einträge des Weltschildes

Die verschiedenen Einträge des Weltschildes werden nicht mithilfe von Option Codes, sondern in SAP über Prozeduren (Konfigurator) angesteuert. Solche Merkmalsteuerung hat den Vorteil, dass in die Stücklisten keine diversen, von Option Codes abhängigen Materialstämme (HALB) der Weltschilder (KAUF) eingepflegt werden müssen.

8 Typenschild „NGA“ (Weltschild)

Die Bezeichnung NGA steht für „Name plate for Global Application“.



Ausführung LESER



Ausführung LESER LLC

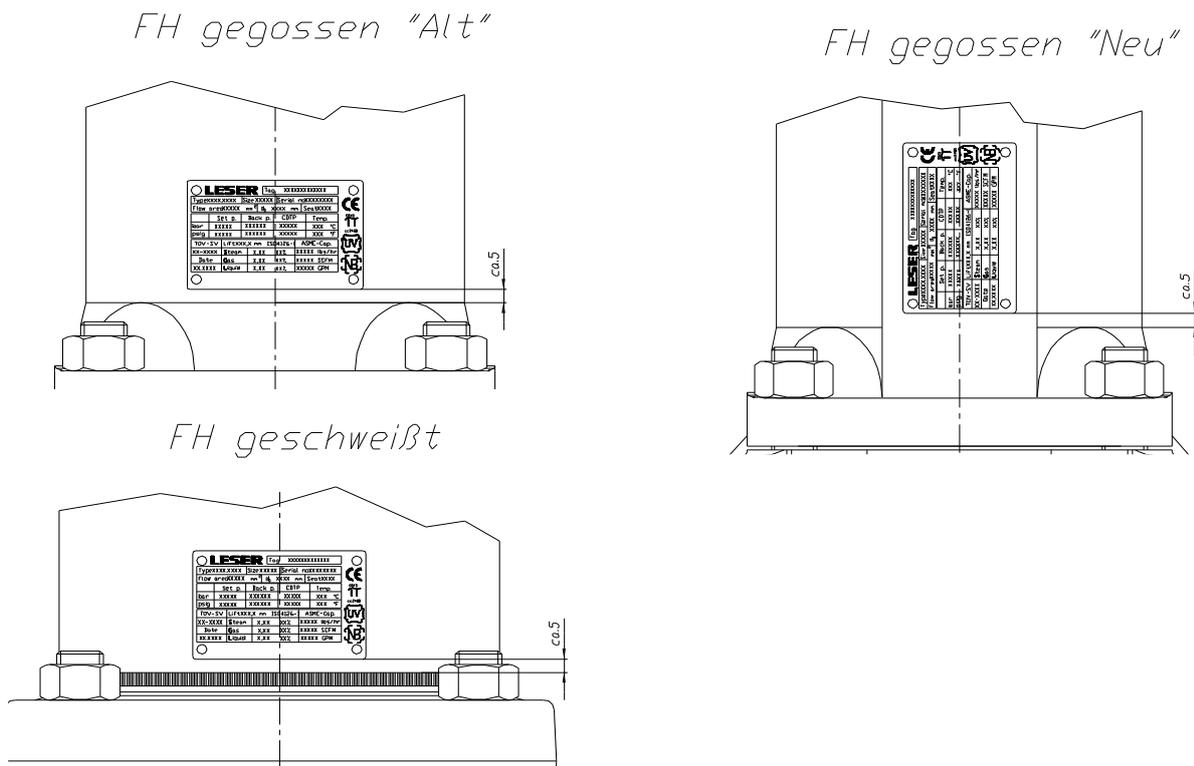
Hinweis: Bei beiden Schildern werden die UV und NB – Symbole im Werk mit den Ventildaten eingeprägt.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1	prot. class:	protected
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.		

8.1 Lage und Position des Welschildes am Flanschventil

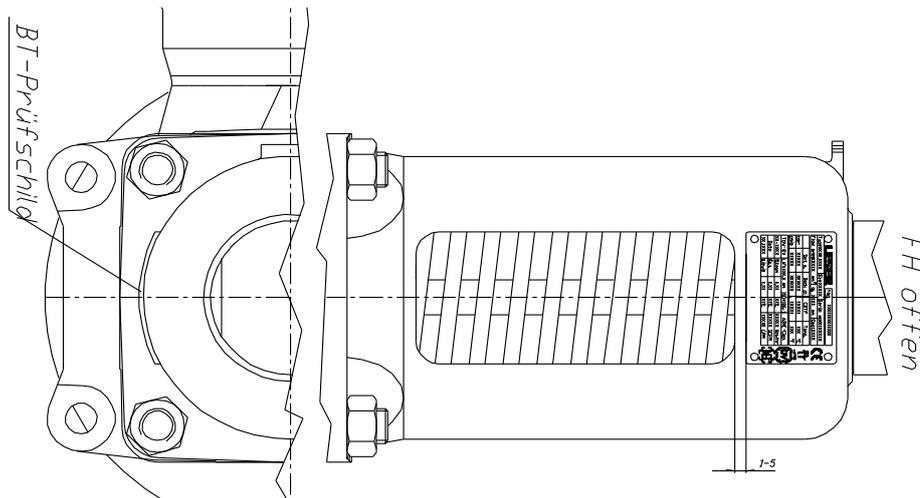
Das Welschild (NGA) wird an der Federhaube angebracht.

Geschlossene Federhaube: Bei der neuen Ausführung der gegossenen Federhauben wird das Welschild „hochkant“ auf der vorgesehenen planen Fläche der FH angebracht, und bei den alten Ausführungen der gegossenen FH und geschweißten FH wird das Welschild(NGA) „waagrecht“ in der Position „Rückseite des SV“ angebracht (s. Bilder).

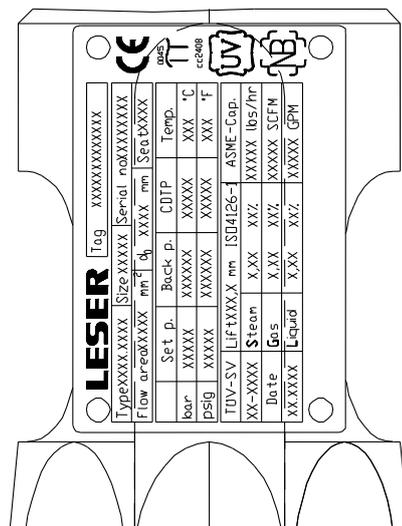


Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1	prot. class:	protected
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.		

Offene Federhaube ab V32: Bei der neuen Ausführung der gegossenen Federhauben wird das Weltschild(NGA) „hochkant“ auf der vorgesehenen planen Fläche der FH angebracht, und bei den alten Ausführungen der gegossenen FH wird das Weltschild „waagrecht“ angebracht (s. Bild).



Offene Federhaube V20 bis V25: bei den bisherigen alten Ausführungen der Federhauben wird das Weltschild (NGA) „hochkant“ auf dem LESER - Schriftfeld angebracht. (Verkant – Vorrichtung: siehe Abschnitt 4.3)



Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

8.2 Lage und Position des Weltschildes (NGA) bei Compact Performance – Ventilen
Das Weltschild (NGA) auf der Federhaube oder Austrittsgehäuse „waagrecht“ angebracht.



Type 437 – 439,
(Type 481)



Type 459 – 462

8.3 Lage und Position des Weltschildes (NGA) am POSV der Type 810+820

Das Weltschild (NGA) wird auf dem Guss-Eckgehäuse unterhalb des Piloten angebracht. Dort gibt es eine ebene Gussfläche in deren unterem Bereich das Schild zu positionieren ist. Das Weltschild (NGA) wird auf den Blockbody Gehäusen links, neben dem Piloten auf der gefrästeten Fläche angebracht. Die Weltschilder für das POSV der Type 810+820 werden nicht vorgebogen.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected



Guss-Eckgehäuse



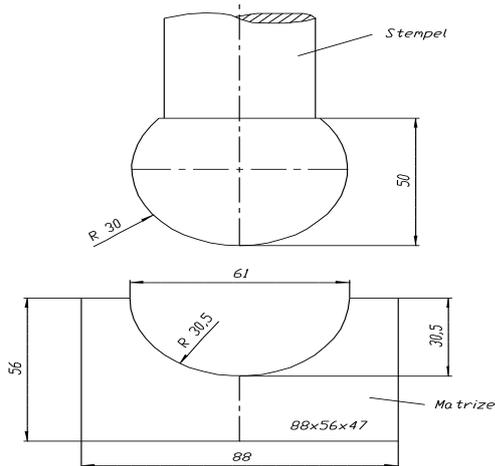
Blockbody Gehäuse „rund“



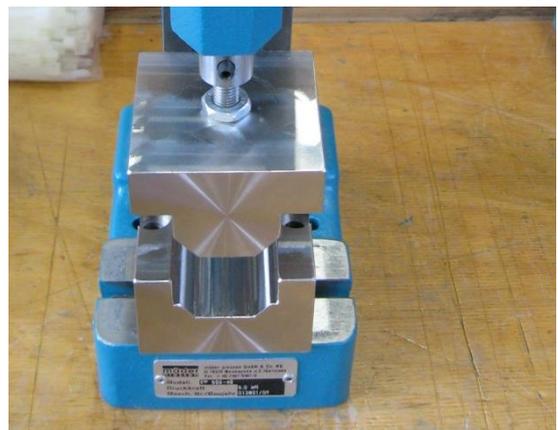
Blockbody Gehäuse „Vierkant“

8.4 Biegevorrichtungen bzw. Schablonen für die Weltschilder(NGA)

Damit die Weltschilder (NGA) auf die runden Hauben- oder Gehäuseflächen angebracht werden können, werden die Schilder vorher mithilfe der runden Schablone rundgebogen.



Bei den offenen Federhauben V20 – V25 werden die NGA – Schilder vorher mit der Verkant – Vorrichtung abgekantet (Vgl. Abschnitt 4.1).



Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1	prot. class:	protected
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.		

8.5 Korrosionsschutz für Typenschilder

Bei nicht Edelstahlventilen werden die Ventil-Oberflächen, die durch Typenschilder abgedeckt werden, vorher mit Korrosionsschutz versehen. Als Korrosionsschutz wird die Grundierungsfarbe Aqua Air Primer G4572 verwendet. Diese Farbe wird mithilfe eines Schaumstoff - Stempels auf der vorgesehenen Schildfläche der Federhaube aufgetragen. Anschließend wird das für die Montage vorgesehene Typenschild auf die frisch aufgetragene feuchte Farbe durch Punktschweißen befestigt. Wegen der gesundheitsschädlichen Raumentwicklung beim Punktschweißen darf kein Korrosionsschutz unter der Schweißstelle sein. Diese Stellen sind durch Schaumstoffstempel geschützt.

Bei allen Ventilen mit mehrschichtigem Farbauftrag (Optioncodes: P90, P91 und P93) und Option-Code M30 (mit Kerbnägel befestigen) sind die Typenschilder erst nach dem mehrschichtigen Farbauftrag anzubringen. Der OC=M30 wird automatisch im VC gesetzt, sobald ein Korrosionsschutzsystem konfiguriert ist oder kann manuell gesetzt werden.

Das gilt auch für Option Codes L05 und L13, falls die Kundenspezifikation wegen Korrosionsschutzes ist. Wenn bei P92 (hitzebeständige Farbe) kein M30 konfiguriert wird, dann erfolgt der Korrosionsschutz mit Grundierungsfarbe G4572 mithilfe eines Schaumstoff - Stempels. Die Weltschilder (NGA) sind im Konfigurator entsprechend eingestellt.

HINWEIS ZUR KERBNAGEL BEFESTIGUNG:

Für Kerbnagelbefestigung wird am Ventil mit einem 2mm Bohrer ein 3mm tiefes Loch gebohrt und anschließend der Kerbnagel mit einem Hammer eingeschlagen.

Die maximale Bohrungstiefe beträgt 3mm inkl. Bohrerspitze!

Generell ist die Befestigung mit Kerbnägeln nur bei Ventiltypen zugelassen, welche eine ausreichend große Wandstärke aufweisen.

Ausgeschlossen von der Anbringung mit Kerbnägeln sind die Typen der Clean Service SV.

Bei Heizmantelventilen darf das Weltschild nicht mit Kerbnägeln am Eckgehäuse angebracht werden, da die Wandstärke des Heizmantels nicht ausreichend ist. Bei Heizmantelventilen wird das Weltschild mit Kerbnägeln immer an der Federhaube angebracht.

8.5.1 Type 526

Bei der Type 526 erfolgt die Kerbnagelbefestigung am Gehäuse.



Hinweis: Bei Heizmantelausführung sind die Typenschilder bei allen Flanschventilen gem. Punkt 8.1 auf der Federhaube anzubringen.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

8.5.2 Type 441 und 433

Bei den Typen 441 und 433 mit den Federhauben V20 – V32 erfolgt die Kerbnagelbefestigung auf der Federhaube. Da es auf den Gehäusen dieser Ventile keine ausreichende Fläche für das NGA – Schild vorhanden ist.



8.5.3 Lage und Position des Weltschildes (NGA) bei Clean Service - Ventilen



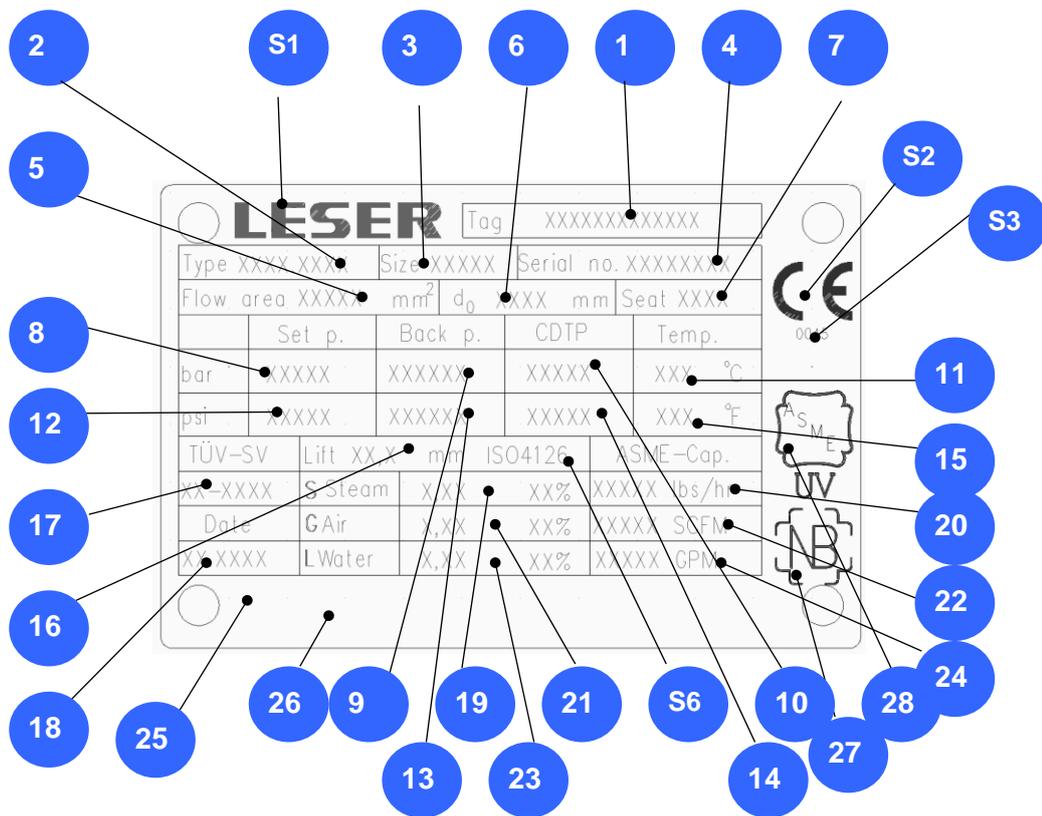
8.6 Schriftart und Größe der Weltschilder

Die Schriftart heißt 2 Linien Font und die Schriftgröße ist 2 mm. Diese Schriftart kann von den Lasergeräten Haas und Rofin erzeugt werden.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9 Typenschilder (NGA) für SV und POSV

9.1 Inhaltsangabe



Nr.	Feldname	Beispiel auf dem Typenschild	Erläuterung	ISO 4126-	VdTÜV SV100	AD 2000	TRD	ASME VIII	API 526
S1	LESER	LESER	Name des Herstellers	X	X	-	-	X	X
1	Tag		Zusätzliche Beschriftung des Ventils (Kundenangabe, max. 18 Zeichen)	-	-	-	-	-	-
2	Type	4412.4514	Typenbezeichnung des Herstellers (Artikelnummer spezifiziert das Sicherheitsventil)	X	X	-	-	X	X
3	Size	DN 25	Nennweite	-	-	-	-	X	X
4	Serial no.	10034748	Interne Nr. zur Identifikation des SV	X	X	-	-	-	X
5	Flow area	416 mm ²	Engster Strömungsquerschnitt in mm ²	X	X	-	-	-	-
6	do	23,0 mm	Engster Strömungsdurchmesser in mm	X	X	X	X	-	-
7	Seat	D J21	Identifizierung des Weichdichtungswerkstoffes Kennbuchstabe O-Ring-Teller + Option code	-	-	-	-	-	-
8	Set p. - bar	10,00	Ansprechdruck des Ventils in bar	X	X	X	X	-	-
12	Set p. - psig	145,04	Ansprechdruck des Ventils in psig	-	-	-	-	X	X
9	Back p. - bar		Gegendruck in bar	-	-	-	-	-	-
13	Back p. - psig		Gegendruck in psig	-	-	-	-	-	X
10	CDTP - bar	10,00	Kalt-Einstelldruck in bar (<u>c</u> old <u>d</u> ifferential <u>t</u> est <u>p</u> ressure)	X	X	-	-	-	-
14	CDTP - psig	145,04	Kalt-Einstelldruck in psig	-	-	-	-	X	X
11	Temp. - °C	20,00	Temperatur in °C						
15	Temp. - °F	68	Temperatur in °F						
16	Lift -mm	x,xx	Kleinster Hub bzw. Reduzierter Hub in mm bei Hubbegrenzung	X	X	-	-	-	-
17	TÜV-SV	04-576	TÜV-SV Nummer gemäß gültigem VdTÜV-Merkblatt + Listennummer	X	X	X	X	-	-
18	Date	12.2006	Herstelldatum Monat/Jahr	X	X	X	X	X	-
S6	ISO 4126-1	ISO 4126-1	Nummer der Norm	X	-	-	-	-	-
19	S Steam	x,xx xx%	Zuerkannte Ausflussziffer für Dämpfe + Öffnungsdruckdifferenz in % bzw. reduzierte Ausflussziffer bei Hubbegrenzung	X	X	X	X	-	-
21	G Air	x,xx xx%	Zuerkannte Ausflussziffer (K _{dr} bzw. α _w) für Gase + Öffnungsdruckdifferenz in % bzw. reduzierte Ausflussziffer bei Hubbegrenzung	X	X	X	X	-	-
		D/G/H			X				
		W	In kg/h						
23	L Water	x,xx xx%	Zuerkannte Ausflussziffer (K _{dr} bzw. α _w) für Flüssigkeiten + Öffnungsdruckdifferenz in % bzw. reduzierte Ausflussziffer, Hubbegrenzung	X	X	X	X	-	-
20	ASME-Cap. - lbs/h	xxxx	Leistung für Dampf	-	-	-	-	X	X
22	ASME-Cap. - SCFM	xxxx	Leistung für Luft	-	-	-	-	X	X
24	ASME-Cap. - GPM	xxxx	Leistung für Wasser	-	-	-	-	X	X
25		20009410/10 J78, J85	Angabe nur Optional(OC:M16 /M17) gem. Kundenwunsch.LESER-Job-Nr. + Pos.-Nr. Option code (z. B. Faltenbalg ...) Bei Reparaturventilen: Reparaturauftrags-Nr. Im Falle OC=N31 ist hier OC= M16 nicht möglich	-	-	-	-	-	-
26		xxxxxxxx	M17-Feld ist für TG.-Bezeichnung bzw. durch OC N73 (VR China belegt), oder OC J17 für Spiraxsarco in SAP-Werk fest eingestellt (z.B. LESER LLP Singapore etc.)	-	-	-	-	-	-
S2	CE	CE	CE-Kennzeichnung	X	X	X	X	-	-
S3	0045	0045	Kennnummer der zuständigen unabhängigen Stelle.	X	X	X	X	-	-
27	NB	NB	National Board Kennzeichen	-	-	-	-	X	-
28	ASME+UV	ASME+UV	ASME + UV Stamp	-	-	-	-	X	-

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9.1.1 Option Code auf dem Typenschild

Reicht der Platz in den Felder 25 und 26 (max. 30 Zeichen je Feld) nicht aus, so erfolgt die Kennzeichnung mit den Option Code M29 auf einem separaten Blankoschild.

Mat.-Nr. 331.7558.0000

Maße: 58 x 15 mm

J78H01H03M33J18XXXXXXXXXXXXXXXXXX
H50H45XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

9.1.2 Kennzeichnung ASME Ventile

Das ASME – Typenschild wird mit dem Option-Code N68 (Lieferspezifikation gem. ASME VIII) oder N70 (Lieferspezifikation gem. ASME VIII und AD 2000) gesteuert.

Bei ASME – Ventilkonfiguration mit OC=N68 oder N70 wird je nach Anwendung stets die Mediumart, Dämpfe (S) oder Gase (G) oder Flüssigkeiten (L) angegeben. Falls es sich bei Gasen um das Medium „Luft“ handelt, wird bei der Ventilkonfiguration „Luft“ angegeben. Falls es sich bei Flüssigkeiten um das Medium „Wasser“ handelt, wird bei der Ventilkonfiguration „Wasser“ angegeben.

Anmerkung: diese Angaben sind erforderlich, um eine ASME konforme Ventilkonfiguration mit Anlüftung für die Medien Dampf, Luft und Wasser bei T > 140°F (60°C) zu steuern.

Im NGA – Feld – Nr. 20 oder 22 oder 24 wird dann je nach Anwendung die zuerkannte Leistung nach ASME von nur einem Medium in Form von lb/hr (Sattdampf für Dämpfe) oder SCFM (Luft für Gase) oder GPM (Wasser für Flüssigkeiten) ausgewiesen (siehe ASME Sec. VIII, Div. I, UG-129(5)).

9.2 Sicherheitsventile nach TRD 721, Abschnitt 6

Weltschild (NGA) für die Typen 460, 440:

Merkmale T1:

LESER Tag					
Type	Size	Serial no.			
Flow area	mm ²	d ₀	mm	Seat	
	Set p.	Back p.	CDTP	Temp.	
bar				°C	
psi				XXX °F	
TÜV-SV	Lift	mm	ISO4126		
	S Steam	D/G/H 0,xx	%	lbs/hr	
Date	G Air		%	SCFM	
	L Water		%	GPM	

Feldnamen und Erläuterung siehe 9 Inhaltsangaben

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9.3 Sicherheitsventile nach TRD 721, Abschnitt 5

Weltschild (NGA) für die Typen 424:
Merkmal T2:

LESER		Tag			
Type	Size	Serial no.			
Flow area	mm ²	d ₀	mm	Seat	
	Set p.	Back p.	CDTP	Temp.	
bar				°C	
psi				XXX °F	
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126			
	S Steam	xxx kg/h	%	lbs/hr	
Date	G Air		%	SCFM	
	L Water		%	GPM	

Feldnamen und Erläuterung
siehe 9 Inhaltsangaben

19

9.4 Hubbegrenzung (Bei OC J51 oder J52 und ohne OC N68 bzw. N70)

Weltschild bei Hubbegrenzung:
Merkmal H1:

LESER		Tag			
Type	Size	Serial no.			
Flow area	mm ²	d ₀	mm	Seat	
	Set p.	Back p.	CDTP	Temp.	
bar				°C	
psi				XXX °F	
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126			
	S Steam	0,xx	xx	%	lbs/hr
Date	G Air	0,xx	xx	%	SCFM
	L Water	0,xx	xx	%	GPM

16

9.5 Ventile ohne Druckangabe (Bei OC L50 oder A77, ohne OC N68 bzw. N70)

Hinweis: Die max. Leistungswertangaben gelten für die Drücke ≥2,5 bar ohne Gegendruckeinfluss. Damit es bei den Typen 440 und 460 nur D/G/H – Angaben ohne Druck ausgedruckt werden, wurde in SAP ein interner Merkmalwert "008" eingerichtet.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

Merkmal P1:

Achtung: Bei OC = L50 in Kombination von Hubbegrenzung OC = J50 bzw. J51 gelten dann die entsprechend gegrenzten Alpha-Werte.

LESER		Tag	
Type	Size	Serial no.	
Flow area	mm ²	d ₀	mm Seat
	Set p.	Back p.	CDTP Temp.
bar			°C
psi			XXX °F
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126	
	S Steam	0,xx	xx % lbs/hr
Date	G Air	0,xx	xx % SCFM
	L Water	0,xx	xx % GPM

Hinweis: Hier bleiben die weiteren Felder 8-15 und 20, 22, 24 frei, ohne Eintrag

9.6 Sicherheitsventile ohne ASME Zulassung (ohne OC N68 bzw. 70)

Für Sicherheitsventile ohne ASME Zulassung wie z. B. die Typen 431/3, 546, 4411, 4421, 4415, 4425 sowie alle Hebel- und Doppelventile und alle Ventile mit einem Einstelldruck unter 1 bar wird ein Typenschild ohne ASME UV-Stamp und NB-Marking bereitgestellt.

Merkmal: T3

LESER		Tag	
Type	Size	Serial no.	
Flow area	mm ²	d ₀	mm Seat
	Set p.	Back p.	CDTP Temp.
bar			°C
psi			XXX °F
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126	
	S Steam	0,xx	xx % lbs/hr
Date	G Air	0,xx	xx % SCFM
	L Water	0,xx	xx % GPM

Feldnamen und Erläuterung siehe 59 Inhaltsangaben

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9.7 Typenschild für LA Supply „loosely assembled“ und PNM Supply

Loosely Assembled Ventile (Option Code: A77) dürfen den ASME UV-Stamp und das NB-Marking nicht tragen, weil sie neu „assembled“ werden und das Schild des Assemblers tragen müssen.

Weitere Informationen zu LA Supply siehe LID_DE 1704.43

Auf dem Typenschild für die Lieferformen LA Supply „loosely assembled“ und PNM Supply wird kein Druck angegeben:

Ausführung: Siehe Kapitel 9.1

9.8 Typenschilder für SKD Kits (Option Code: A66)

Sicherheitsventile in der Lieferform „SKD Kit“ erhalten:

- Serie 437: Typenschild wie unter Kap. 9.1 beschrieben.
- Serie 459: Typenschild wie unter Kap 9.1 beschrieben.

Auf dem Typenschild für die Lieferform „SKD Kit“ wird in beiden Fällen

- kein Druck angegeben
- die max. Ausflussziffer (K_{dr}/α_w) angegeben

Weitere Informationen zu SKD-Kits siehe LID_DE 1704.41

9.9 Typenschild für Partner (Private Labeling, in Arbeit noch nicht ausführbar!)

Typenschilder für Spirax Sarco, August Ahrendts, Thies und Protego LESER werden ohne LESER Logo, ASME UV-Stamp und NB-Stamp geätzt.

Mat.-Nr. : (331.9359.0xxx)

⊕		Tag		⊕	
Type	Size	Serial no.		CE	
Flow area	mm ² d ₀	mm	Seat	0045	
	Set p.	Back p.	CDTP	TT	
bar				°C	
psig				°F	
TÜV-SV	Lift	mm ISO 4126-1			
Date					
⊕				⊕	

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9.10 Weltschild (NGA) für LESER LLC

Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 ist für Option Code M16 frei verfügbar.

Feld 26 ist für TG folgendermaßen belegt:

LESER LLC Charlotte NC USA

LESER LLP Singapore

LESER Ltda. Brasil

LESER		Tag	
Type	Size	Serial no.	
Flow area	mm ² d ₀	mm	Seat
Set p.	Back p.	CDTP	Temp.
bar			°C
psi			XXX °F
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126	
	S Steam	%	lbs/hr
Date	G Air	%	SCFM
	L Water	%	GPM

Frei verfügbar
LESER LLC Charlotte NC USA



Feldnamen und Erläuterung
siehe 9 Inhaltsangaben

25

26

9.11 Weltschild (NGA) für Option Code N73 (VR China)

Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 ist durch Option Code N73 belegt mit Eintrag „LESER GmbH & Co. KG“.

Feld 26 ist durch Option Code N73 folgendermaßen belegt:

TSF 710 175-2025

Hinweis: Option Code N73 kann auch mit N68 oder N70 kombiniert werden.

OC = N73 gilt nur für die Lieferungen ab Werk 1000 (HOW)

OC = N8C Zusätzliche Kennzeichnung „Made in Germany“ ist nicht verfügbar

LESER		Tag	
Type	Size	Serial no.	
Flow area	mm ² d ₀	mm	Seat
Set p.	Back p.	CDTP	Temp.
bar			°C
psi			XXX °F
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126	
	S Steam	%	lbs/hr
Date	G Air	%	SCFM
	L Water	%	GPM

LESER GmbH & Co. KG
TSF 710 175-2025

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

9.12 Weltschild (NGA) für Option Code N89 (für eurasische Zollunion)

Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 und 26 sind frei verfügbar.

Hinweis: Option Code N89 kann auch mit N68 oder N70 kombiniert werden.

OC = N89 gilt nur für die Lieferungen ab Werk 1000 (HOW)

LESER		Tag		
Type	Size	Serial no.		
Flow area	mm ² d ₀	mm	Seat	
	Set p.	Back p.	CDTP	Temp.
bar				°C
psi				XXX °F
TÜV-SV	Lift	mm ISO4126		
	S Steam	%	lbs/hr	
Date	G Air	%	SCFM	
	L Water	%	GPM	

9.13 Weltschild (NGA) für Option Code N31 (für US Coastguard)

Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 steht nur für OC= N31 zur Verfügung. Im Falle von OC=N31 darf für OC=M16 Feld 25 nicht verwendet werden. Solche kundenbezogene Einträge sind nur per Sonderschild (331.7558.0000) möglich.

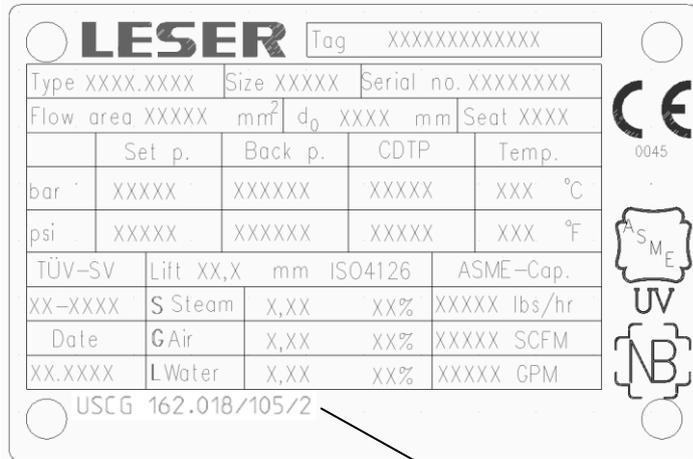
Feld 25 ist dann folgendermaßen belegt:

Werk 1000: USCG 162.018/105/2

Werk 2000 (LESER LLC): USCG 162.018/A105/0

Hinweis: Option Code N31 muss mit N68 oder N70 kombiniert werden.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected



25

9.14 Weltschild (NGA) für Option Code R7J (UKCA United Kingdom)
Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 und 26 sind frei verfügbar.

Der Option Code R7J

- gilt immer nur in Verbindung mit CE
- kann mit N70 kombiniert werden.
- kann nicht in Kombination mit N73 oder N89 angewendet werden, da sich die Symbole von diesen Option Codes den Platz auf dem Typenschild teilen.
- gilt nur für die Lieferungen ab Werk 1000 (HOW)



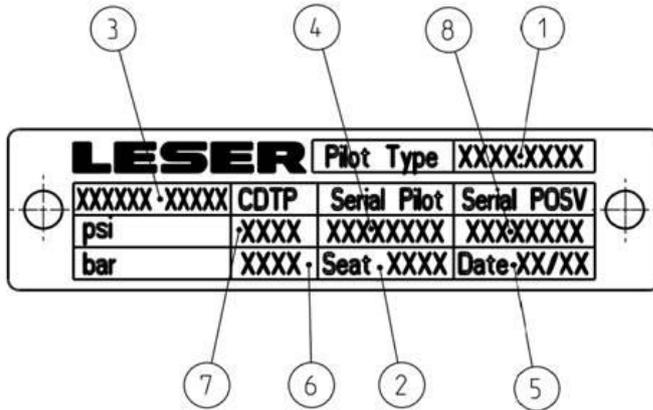
Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1	prot. class:	protected
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.		

10 Typenschilder für Pilot und Hauptventil von POSV

10.1 Typenschild für Piloten der Baureihe Type 810 und 820

Material-Nr. 331.A000.0060

gem. Zeichnung 10000603576-02



Nr.	Feldname	Erläuterung	Quelle	Datenelement
1	Pilot Type	z.B 810x.xxxx	Equipmentstamm	EQUI-MATNR
2	Seat	pop acting Pilot z.B. R07	Konfiguration	OR_PL_POP_POS_30
		modulierender Pilot z.B. R10	Konfiguration	OR_PL_MOD_POS_30
3	Design	z.B pop action bzw.modulate action	Klassifizierung, Klassenart 300, Pilotbauart	PILOT_ART
4	Serial PILOT		Equipmentstamm	EQUI-EQUNR (Pilot)
5	Date	XX/XX	Systemdatum	Monat/Jahr
6	CDTP-bar		Konfiguration	P_EINSTELL_BARG
7	CDTP-psig		Konfiguration	P_EINSTELL_PSIG
8	Serial POSV		Equipmentstamm	EQUI-EQUNR (POSV)

Das Typenschild wird am Pilotgehäuse hochkant, gegenüber vom Druckeintrittsanschluss, angebracht. Das Schild wird über die Punktschweißung entsprechend der Vorgaben auf dem Schild befestigt.

Vor der Montage ist das Schild vorzubiegen, damit es auf dem Gehäuse anliegt.



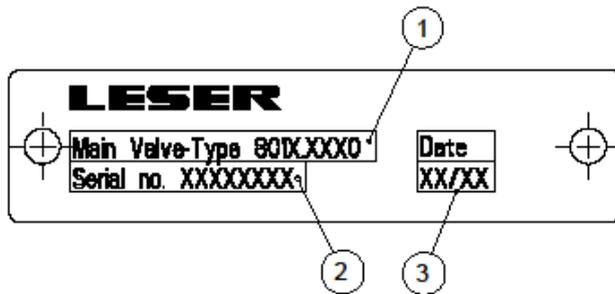
Das Typenschild wird mit der Beschriftung nach unten in Längsrichtung (siehe Abbildung) in die Matrize gelegt. Es wird manuell (ohne Führung o. ä.) durch 2- bis 3-maliges Schlagen mit dem Stempel in die gewünschte Form gebracht.

(Info: Stempel Ø 42 mm; Matrize Ø 50 mm)

10.2 Typenschild für das Hauptventil der Baureihe Type 801 und 802

Material-Nr. 335.9159.0000

gem. Zeichnung 335.9109-xx-B01



Nr.	Feldname	Erläuterung	Quelle	Datenelement
1	Main Valve-Type	z.B 801x.xxxx	Equipmentstamm	EQUI-MATNR
2	Serial no.		Equipmentstamm	EQUI-EQUNR (MV)
3	Date	XX/XX	Systemdatum	Monat/Jahr

Das Schild wird beim Guss-Eckgehäuse über Punktschweißung entsprechend der Vorgaben auf dem Schild befestigt. Beim Blockbody Gehäuse wird das Schild mit Punktschweißung oder Kerbnägeln befestigt. Das Typenschild wird nicht vorgebogen.



Guss-Eckgehäuse



Blockbody Gehäuse „rund“

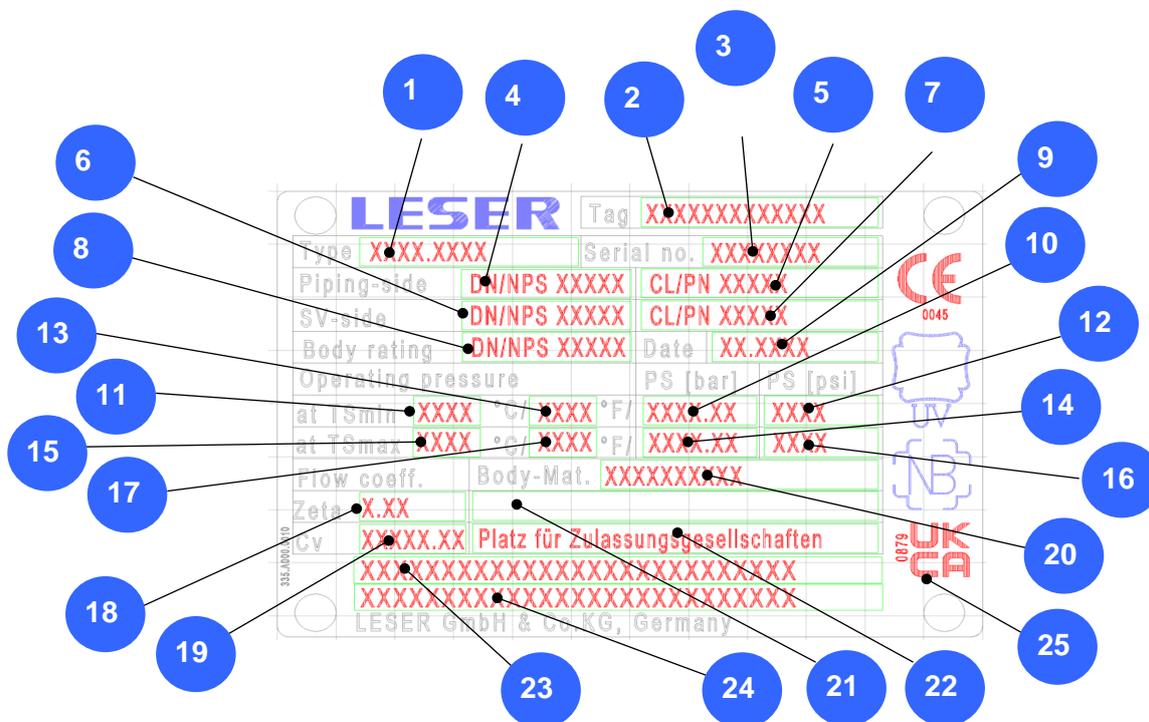


Blockbody Gehäuse „Vierkant“

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1	prot. class:	protected
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.		

11 Typenschilder (NGA) für Wechselventile CoV

11.1 Inhaltsangabe



Nr.	Bezeichnung	Merkmal	Herkunft	Erläuterung	Beziehungswissen (BZW)
1	Type	ARTIKEL_NR	VC	analog zu NGA in DE	
2	Tag-No.	KENNZ_1_POS	VC	analog zu NGA in DE	
3	Serial-No.	aus FAUF	Equipment	analog zu NGA in DE	
4	Nennweite SV-Seitig	DN_SV_SIDE_COV	VC	Kurztexte auslesen, bei SONDER Merkmalswerte auslesen	Wenn Merkmal DN_SV_SIDE_COV = "000" dann DN_SV_SIDE_COV_SP auslesen
5	FL-Druckstufe SV-seitig	PN_SV_SIDE_COV	VC	Kurztexte auslesen, bei SONDER Merkmalswerte auslesen	Wenn Merkmal PN_SV_SIDE_COV = "001" dann PN_SV_SIDE_COV_SP auslesen
6	Nennweite Rohrleitungsseitig	DN_PIPE_SIDE_COV	VC	Kurztexte auslesen, bei SONDER Merkmalswerte auslesen	Wenn Merkmal DN_PIPE_SIDE_COV = "000" dann DN_PIPE_SIDE_COV_SP auslesen
7	FL-Druckstufe Rohrleitungsseitig	PN_PIPE_SIDE_COV	VC	Kurztexte auslesen, bei SONDER Merkmalswerte auslesen	Wenn Merkmal PN_PIPE_SIDE_COV = "001" dann PN_PIPE_SIDE_COV_SP auslesen
8	Gehäuse Nenndruckstufe	Helpkey	VC	berechnet	
9	Datum	aus FAUF	Equipment	analog zu NGA in DE	
10	PS (Ts min) bar	Helpkey	VC	berechnet	
11	PS (Ts min) °C	Helpkey	VC	berechnet	
12	PS (Ts min) psi	Helpkey	VC	berechnet	
13	PS (Ts min) °F	Helpkey	VC	berechnet	
14	PS (Ts max) bar	Helpkey	VC	berechnet	
15	PS (Ts max) °C	Helpkey	VC	berechnet	
16	PS (Ts max) psi	Helpkey	VC	berechnet	
17	PS (Ts max) °F	Helpkey	VC	berechnet	
18	Zeta-Wert	ZETA	VC	berechnet	
19	Cv-Wert	CV	VC	berechnet	

20	Gehäuse Werkstoff	MAT_BODY_COV	VC	Kurztexte auslesen, bei SONDER Merkmalswerte auslesen	Wenn Merkmal MAT_BODY_COV = "001" dann MAT_BODY_COV_SP auslesen
21	frei				
22	frei				
23	Add. Line 1				Helpkey NP_21_22 Im Fall von M16
24	Add. Line 2				Helpkey NP_21_22 Im Fall von M17
25	Symbole (Stamps)				Helpkey --> BT_SCHILD_DRUCK: 511 = SV without ASME approval (FL) 512 = SV with ASME approval (FL)

11.2 Weltschild (NGA) für Option Code R7J (UKCA United Kingdom) Mat.-Nr. 331.9359.0000 (Standard Mat.)

Merkmal:

Feld 25 und 26 sind frei verfügbar.

Der Option Code R7J

- gilt nur in Verbindung mit CE (Q43) oder CE und ASME B.16.34 (Q35)
- kann nicht mit ASME B16.34 (Q49) kombiniert werden.
- kann nicht in Kombination mit N73 oder N89 angewendet werden, da sich die Symbole von diesen Option Codes den Platz auf dem Typenschild teilen.
- gilt nur für die Lieferungen ab Werk 1000 (HOW)

LESER		Tag	XXXXXXXXXXXX			
Type	XXXX.XXXX	Serial no.	XXXXXXXXXX			
Piping-side	DN/NPS XXXXX	CL/PN	XXXXX			
SV-side	DN/NPS XXXXX	CL/PN	XXXXX			
Body rating	DN/NPS XXXXX	Date	XX.XXXX			
Operating pressure		PS [bar]	PS [psi]			
at TSmin	XXXX °C/ XXXX °F/	XXXX.XX	XXXX			
at TSmax	XXXX °C/ XXXX °F/	XXXX.XX	XXXX			
Flow coeff.	Body-Mat.	XXXXXXXXXXXX				
Zeta	X.XX					
Cv	XXXXX.XX	Platz für Zulassungsgesellschaften				
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX						
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX						
LESER GmbH & Co.KG, Germany						

12 Weitere Kennzeichnungen

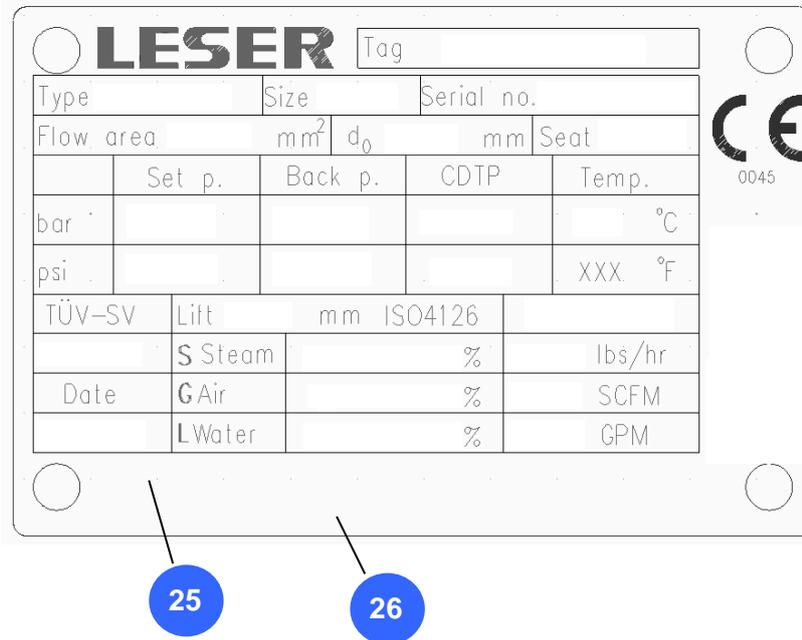
12.1 Kennzeichnung für weitere Zulassungen

Zusätzlichen Kennzeichnungen für weitere Zulassungen wie China, GOS, Kanada usw. auf dem Typenschild werden in die Textfelder 25 und 26 des Typenschildes geschrieben (Variante 1) oder auf ein separates, leeres Schild (Variante 2) aufgebracht.

Das Gleiche gilt für Überwachungs- und Klassifikationsgesellschaften wie DNV, BV usw.

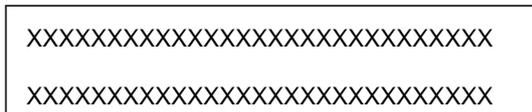
Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

Variante 1



Feldnamen und Erläuterung
siehe 9 Inhaltsangaben

Variante 2 Schild, blanko (331.7558.0000, 58 x 15 mm)



12.2 Weitere Kennzeichnungen mit Schildern

Weitere Kennzeichnungen mit Schildern werden mit dem Edelstahl-Schild (331.7558.0000 58 x 15 mm) oder Edelstahl-Anhänger (331.7558.0122, 58 x 15 mm gebohrt) realisiert.

Weitere Sonderkennzeichnungen an Sonderbauteilprüfschildern, wie Kanada-Norm etc., werden über entsprechende Formblätter bzw. Vorgaben auf Sonderbauteillisten durchgeführt.

12.3 Kennzeichnung Reparaturventile

Generell werden in der Rep-Montage alte Bauteilprüfschilder gegen neue ausgetauscht. Damit jedoch kein Bezug zu der ersten Kommissionsnummer/LESER-Job-No. verloren geht, werden die Kennzeichnungsdaten übernommen, und die Ventile behalten ihre Ursprung – Serialnr. Jedoch mit dem neuen Reparaturdatum.

Falls die Ventilausführung sich z.B. von H2 auf H4 ändert, so bekommen die Reparaturventile zwar neue LESER-Job-No und Serialnr. Aber die gesamte Ventil Historie kann in SAP unter der Transaktion „IE03“ eingesehen werden

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

12.4 Spirax Sarco BT-Prüfschild für Type 4414 und 488

Für Typen 4414 und 488 hat der Kunde Spirax Sarco jeweils eine eigene Typenbezeichnung eingeführt, unter der er unsere Ventile verkauft. Es wird ein spezielles Spirax Sarco Typenschild verwendet:

Feld 25 und 26 stehen nur für OC= J17 zur Verfügung. Im Falle von OC=N17 darf für OC=M16 Feld 25 und OC=M17 für Feld 26 nicht verwendet werden. Solche kundenbezogenen Einträge sind nur per Sonderschild (331.7558.0000) möglich.

Feld 25 ist dann folgendermaßen zu belegen:

für die Type 4414: Spirax Sarco Type SVL 606

für die Type 4884: Spirax Sarco Type SVL 488

Diese Bezeichnungen gelten nennweitenunabhängig

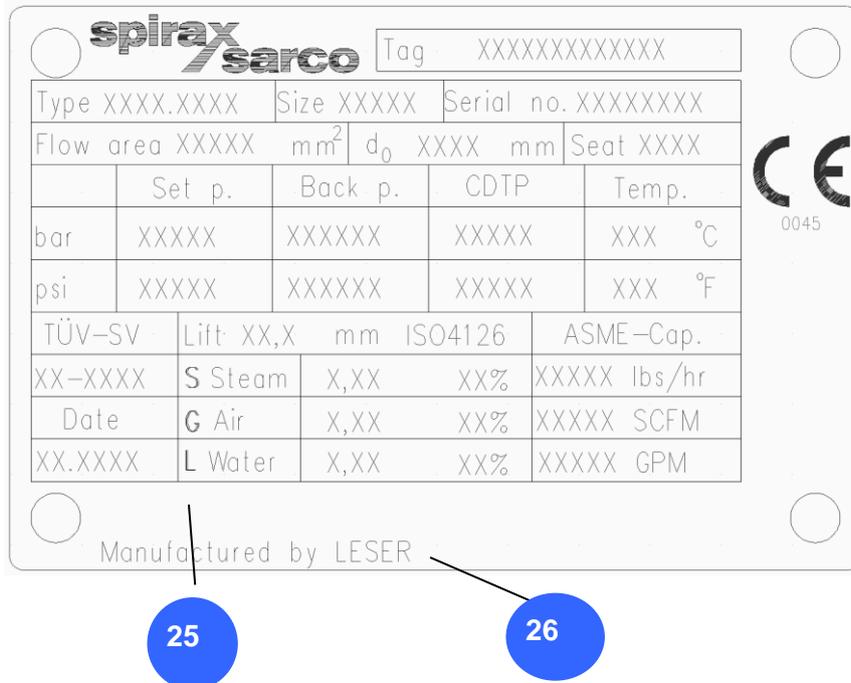
Feld 26 ist dann folgendermaßen festbelegt:

Manufactured by LESER

Hinweis: Option Code J17 kann je nach Anwendung mit N68 oder N70 kombiniert werden.

Mat.-Nr. 331.A000.0052

Maße 60 x 40 mm



Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

Der Option Code kann auch mit LIEFERSPEC „N73“ (Lieferspezifikation: gem. AQSIQ (VR China)) kombiniert werden.

Feld 25 ist durch Option Code N73 belegt mit Eintrag „LESER GmbH & Co. KG“.

Feld 26 ist durch Option Code N73 belegt.

Feld 2 (TAG-No.) ist durch den Option Code J17 dann wie folgt belegt:

für die Type 4414: Spirax Sarco Type SVL 606

für die Type 4884: Spirax Sarco Type SVL 488

Hinweis: Da das Feld 2 belegt ist, wird der Option Code M25 „Art und Lage der TAG-No.: Anhänger (Folie/Papier) gesetzt, sofern eine TAG-No. eingegeben werden muss.

Mat.-Nr. 331.A000.0052

Maße 60 x 40 mm

		Tag Type SVL 606			
Type XXXX.XXXX	Size XXXXX	Serial no. XXXXXXXXX			
Flow area XXXXX	mm ²	d ₀ XXXX	mm	Seat XXXX	
	Set p.	Back p.	CDTP	Temp.	
bar	XXXXX	XXXXXX	XXXXX	XXX °C	
psi	XXXXX	XXXXXX	XXXXX	XXX °F	
TÜV-SV	Lift: XX,X	mm	ISO4126	ASME-Cap.	
XX-XXXX	S Steam	X,XX	XX%	XXXXX lbs/hr	
Date	G Air	X,XX	XX%	XXXXX SCFM	
XX.XXXX	L Water	X,XX	XX%	XXXXX GPM	
		LESER GmbH & Co. KG			
		TSF 710 175-2025			

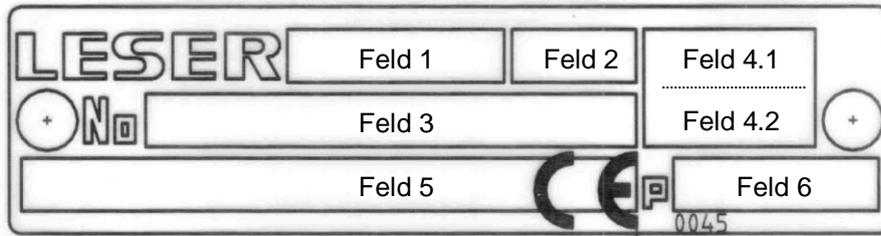


Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

12.5 Typenschilder für Heizmantel (Option code: H29-H32 und K31/K32)

Mat.-Nr. 331.7558.0000 (331.7559.0195)

Maße 58 x 15 mm



Verwendung für	Feld 1	Feld 2	Feld 3	Feldinhalte		Feld 5	Feld 6	
				4.1	4.2			
		Herstell-datum	LESER-Job-No.					
Heizmantel-Eckgehäuse Flansch-SV in 1.4408 ²	H.-Jacket	MM.JJ		TMAX	300 C	1. Muffenanschlüsse: MATERIAL 1.4541 + 1.4571	MAX**BAR	
Heizmantel-Eckgehäuse Flansch-SV in 1.4581 ²	H.-Jacket	MM.JJ		TMAX	300 C		2. Flanschanschlüsse	MAX**BAR
Heizmantel-Eckgehäuse Flansch-SV in 1.0619 ²	H.-Jacket	MM.JJ		TMAX	300 C		MATERIAL 1.4541 + 1.4404	MAX**BAR
Heizmantel-Austrittsgeh. (nur Type 459-463)	H.-Jacket	MM.JJ		TMAX	300 C	MAT. 1.4571 + 1.4404	MAX18BAR	
Heizmantel-Federhaube (nur Type 437, 438, 481)	H.-Jacket	MM.JJ		TMAX	210 C	MAT. 1.4571 + 1.4404	MAX18BAR	

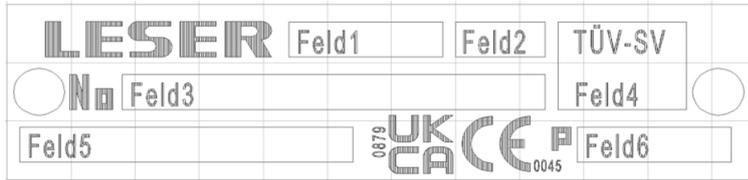
²: DN ≤ 50 Typen 427/9; 431/3; 441/2; 526 und Type 455-458, DN 25 : MAX18BAR
 DN 65-125 Typen 427/9;431/3; 441/2; 526 und Type 455-458, DN 50 bzw. DN 80 : MAX11BAR
 DN 150-200 Typen427/9;431/3; 441/2 ; 526 und Type 455-458, DN 100 : MAX 9BAR
 DN > 200 : auftragsbezogen

siehe High Performance Catalog Seite 99/12

12.6 Typenschilder für Zusatzbelastung

Mat.-Nr. 331.A000.0086 (331.7558.0000)

Maße 58 x 15 mm



Verwendung für	Feld 1	Feld 2	Feld 3	Feldinhalte		Feld 5	Feld 6
				Feld 4.1	Feld 4.2		
		Herstell-datum	LESER-Job-No.				
Zusatzbelastung Schrank-Typenschild ¹	430⊕⊕⊕	MM.JJ	*** LESER-Job-No.****	TUEV-SV	xx-768	712x.908x	418⊕⊕⊕⊕
Zusatzbelastung Antrieb-Typenschild ¹	420⊕⊕⊕	MM.JJ	*** LESER-Job-No.**** ⊕⊕⊕CM	TUEV-SV	xx-768	702x.91xx-	N10-⊕⊕⊕

¹: Das ⊕-Zeichen ist ein Platzhalter für auftragsbezogene Daten. Die Art.-Nr. der Schränke und Antriebe sind aus der Ventilkonfiguration zu entnehmen. (siehe untenstehende Anmerkung).

12.7 Ex-Schutz Kennzeichnung

Das Typenschild enthält keine EX Schutz Kennzeichnung.

12.8 Typenschild Wechselventil (Type 310, 311)

Mat.-Nr. 335.8159.0000

Maße: 108 x 11 mm

Für die ehemaligen Wechselventilen Type 310, 311 wurde das o. g. Typenschild verwendet.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

13 Datenbezug zu SAP

In der nachfolgenden Tabelle ist die Verknüpfung der Feldnamen des Typenschildes zu den SAP Datenbankfeldern dargestellt.

Nr.	Feldname	Beispiel auf dem Typenschild	Feldbezeichnung in SAP
S1	LESER		-
1	Tag		Konfig. : KENNZ_1_x mit $x \geq 1$ (abhängig von Ventilanzahl)
2	Type	4412.4514	EQUI-MATNR
3	Size	DN 25	Konfig.:DNE für Normalanschlüsse; DNE_ZEUGNIS_SONDER für Sonderanschlüsse
4	Serial no.	10034748	OBJK-SERNR (Eingabe Parameter)
5	Flow area	xxxxx mm ²	Klasse „ZEUGNISDRUCK“
6	do	xxxx mm	Klasse „ZEUGNISDRUCK“
7	Seat	D J21	Konfig. „ TELLER_WEI“
8	Set p. - bar	10	Konfig. „P_ANSPR_BARG “
12	Set p. - psig	145	Konfig. „P_ANSPR_PSIG“
9	Back p. - bar	xxx	Konfig. „P_GEGEN_BARG “
13	Back p. - psig	xxx	Konfig. „P_GEGEN_PSIG“
10	CDTP - bar	xxx	Konfig. „P_EINSTELL_BARG „
14	CDTP - psig	xxx	Konfig. „P_EINSTELL_PSIG“
11	Temp. - °C	xxx	Konfig. „T_TEMP_C“
15	Temp. - °F	xxx	Konfig. „T_TEMP_K“
16	Lift -mm	x,xx	Konfig. „ HUBBEGR_TXT“
17	TÜV-SV	xx-xxxx	„TEUV_BT_NR_JAHR“
18	Date	xx.xx	Herstelldatum Monat/Jahr
S6	ISO 4126-1	-	-
19	S Steam	x,xx xx%	Konfig.„ALPHA_D_DG;ZD_OVPR_DG_EC“ bzw. reduzierte Ausflussziffer bei Hubbegrenzung
21	G Air	x,xx xx%	Konfig.„ALPHA_D_DG;ZD_OVPR_DG_EC“ bzw. reduzierte Ausflussziffer bei Hubbegrenzung
23	L Water	x,xx xx%	Konfig.„ALPHA_D_F;ZD_OVPR_F_EC“ bzw. reduzierte Ausflussziffer bei Hubbegrenzung
20	ASME-Cap. – lbs/h	xxxx	Konfig. „ K_ASME_S“
22	ASME-Cap. - SCFM	xxxx	Konfig. „ K_ASME_G“
24	ASME-Cap. - GPM	xxxx	Konfig. „ K_ASME_L“
25	Leerzeile für (LESER- Job-Nr. + Pos.-Nr.)	xxxxxxxxxxxx Option code	Freie Texteingabe in Doku/Kennzeichnung im Feld weitere Kennzeichnungstexte
26		xxxxxxxxxx	Platz für zusätzliche Angaben wie oben(Feld 25) z. B. Option code J78 (z.B. Faltenbalg)
S2	CE	CE	-
S3	0045	0045	-
27	UV	UV	-
28	NB	NB	-

Erläuterung zur P_Gegen_Barg bzw. Gegendruckangabe (Nr. 9 und 13): Hier wird der maximale Fremdgedruck (konstant und variabel) in NGA ausgedruckt.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected

14 Ergänzende Hinweise

14.1 SI-Einheiten

Gemäß Code Case 2116 (siehe LID_DE 3201.04

Pkt. 4) ist die alleinige Verwendung von Si-Einheiten auf einem Bauteil-Prüfschild unter folgenden Voraussetzungen gestattet:

- a) Das Sicherheitsventil wird an einem Ort installiert, wo die vollziehende Behörde, falls sie existiert, entweder SI-Einheiten vorschreibt oder akzeptiert.
- b) Einheiten sind gemäß Kundenspezifikation auszuführen, wenn diese von der örtlichen vollziehenden Behörde, falls sie existiert, nicht anders vorgeschrieben werden.
- c) Das Qualitätsmanagement des Sicherheitsventilherstellers sorgt für die Umrechnung von U.S. Customary Units in die SI-Einheiten, die auf dem Bauteilprüfschild verwendet werden.
- d) Die SI-Einheiten sind auf das Bauteilprüfschild zu schreiben.
- e) Die Nummer des Code Case ist auf das Bauteilprüfschild zu schreiben.

Disclosure cat.:	II	proofread by:	TK	publish date:	08/31/23	effect. date:	08/23
author:	Haa	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Published
resp. depart.:	TD	date of release:	08/30/23	revision No.:	1		
doc. type:	LGS	change rep. No.:	201202	retention period:	10y.	prot. class:	protected